

Hot Spots. Juristen & Kanzleien

K.B.L. Kellermayr Business Law

Mit einer Reihe von innovativen Slogans begrüßt seit Kurzem die neue Rechtsanwaltskanzlei K.B.L. Kellermayr Business Law auf der Website www.kblaw.at ihre Besucher. Der Gründer Mag. Sebastian Kellermayr, LL.M., MBA hat am 1. März 2013 sein Anwaltsbüro in der Wiener Innenstadt eröffnet und bringt frischen Wind in die bereits lebhaftes Landschaft der Wirtschaftsrechts-Boutiquen in der Hauptstadt.

Vor seinem Start mit K.B.L. Kellermayr Business Law war er rund 10 Jahre in den Corporate/M&A- und Banking & Finance-Teams des internationalen Rechtsdienstleisters DLA Piper tätig. Der 37-Jährige ist für Banken, Versicherungen und Fonds sowie im gesellschaftsrechtlichen und Commercial-Bereich für Unternehmen in verschiedenen Industrien tätig. Einen weiteren Schwerpunkt seiner Praxis bilden Cross Border-Transaktionen, im Rahmen derer er Klienten im unternehmensrechtlichen Bereich insbesondere in Zentral- und Osteuropa begleitet. Durch seine langjährige Erfahrung in dieser Region hat Sebastian Kellermayr ein „Best Friends“-Netzwerk an Kooperationen mit Anwaltsunternehmen aufgebaut, das den Wirtschaftsraum zwischen Wien, Istanbul und Moskau nahtlos abdeckt. Auch das hebt K.B.L. Kellermayr Business Law vom Beginn an von den meisten Wiener Rechtsanwalts-Startups ab.



Mag. Sebastian Kellermayr

www.kblaw.at

NH Rechtsanwälte eröffneten am 1.03.2013 einen neuen Standort in Salzburg

Die auf öffentliches Wirtschaftsrecht und die Begleitung von umweltrechtlichen Industrie- und Infrastrukturprojekten spezialisierte Anwaltskanzlei verstärkt ihre Präsenz in Westösterreich und rückt mit einem neuen Büro in Salzburg nun noch näher zu ihren Klienten.

„Wir wollen unseren Klienten in Salzburg, Oberösterreich und Tirol einen noch besseren Service vor Ort bieten und vor allem die Wege zur fundierten Rechtsberatung verkürzen. Da ist es naheliegend, im Alpenraum eine zentral gelegene Anlaufstelle für umweltrelevante Rechtsprobleme zu schaffen“, erklärt Martin Niederhuber, Gründungspartner der Kanzlei. Der neue Standort liegt verkehrstechnisch zentral im neuen Logistikgebäude des Flughafens Salzburg direkt an der Westautobahn. Wie auch am Wiener Stammsitz liegt der Schwerpunkt der Beratungstätigkeit im Bereich des Anlagen-, Energie- und Infrastrukturrechts. „Gerade bei Schipistenprojekten, Wasserkraftwerken oder im Energieleitungsbereich stellen sich im alpinen Raum oft komplizierte rechtliche Fragen, die auch kurzfristiges Reagieren erforderlich machen. Hier wollen wir unsere Mandanten von Salzburg aus noch schneller und besser unterstützen“, stellt Martin Niederhuber das Motto der kurzen Wege in den Vordergrund.



www.nhp.eu



vlr.: Hans Stefan Hintner (BM der Stadt Mödling), RA Dr. Michael Schwarz (Prä. der RAK NÖ), Mag. Jelena Brynzak (Projektkoordination, BKB), RA Dr. Rudolf Beck (BKB, Initiator ‚Anwälte machen Schule‘) und HD Sabine Karl-Moldan (Europa Sport Mittelschule Mödling)

BKB mit „Anwälte machen Schule“ für bedeutenden Kommunikationspreis nominiert: Internationale Aufmerksamkeit für Mödlinger Anwaltsprojekt

Die niederösterreichische Anwaltskanzlei Beck Krist Bubits & Partner hat 2012 ein Schulprojekt initiiert, das mittlerweile in ganz Niederösterreich und Oberösterreich umgesetzt wird. Jetzt wurde „Anwälte machen Schule“ von einer internationalen Expertenjury unter die erfolgreichsten Kommunikationsprojekte des deutschsprachigen Raums gewählt und ist – als einziges Projekt einer Anwaltskanzlei überhaupt – in Berlin für den renommierten internationalen „PR Report Award“ nominiert. 2012 hat Kanzleigründer Dr. Rudolf Beck die Initiative ergriffen und das Bildungsprojekt „Anwälte machen Schule“ ins Leben gerufen, um das Wissen über das heimische Rechtssystem in unseren Schulen zu verbessern und Lehrerinnen und Lehrer mit modernen Unterrichtsmaterialien zu unterstützen. Aus dem Mödlinger Pilotprojekt ist mittlerweile ein Unterrichtsprogramm geworden, das in Zusammenarbeit mit den Rechtsanwaltskammern Niederösterreichs (www.raknoe.at) und Oberösterreichs (www.oerak.at) bereits in zwei Bundesländern zum Einsatz kommt.

Den Kern des Unterrichtsprogramms „Anwälte machen Schule“ bildet eine modern und praxisnah gestaltete Unterrichtsmappe. Diese ist gratis und richtet sich an Lehrkräfte sowie Schülerinnen und Schüler ab der 8. Schulstufe und behandelt in fünf Kapiteln die Themen „Strafmündigkeit und Geschäftsfähigkeit“, „Justiz und Exekutive – deine Rechte und Pflichten“, „Jugendschutz“, „Facebook und Internet – alle Chancen sicher nutzen“ sowie „Berufsbild ‚Rechtsanwalt‘“.

www.anwaltszentrum.at/schule

Eversheds ernennt neuen Partner

Aurelius Freytag (48) wurde mit Jahresanfang Partner bei Eversheds in Österreich. Der erfahrene Rechtsanwalt ist Experte im Wettbewerbs-, Kartell- und Immaterialgüterrecht sowie Finanz- und Bankrecht. Aufgrund seiner langjährigen Vertretung von Unternehmen der Erdöl- und Erdgasindustrie erlangte er detaillierte Kenntnisse in dieser Branche.

Eversheds International zählt weltweit zu den größten Anwaltsgruppen und wird in Österreich exklusiv durch Stoltzka & Partner Rechtsanwälte OG vertreten. Unter der Marke „Eversheds“ sind rund 4.500 Experten, davon 3.100 Juristen in 27 Ländern, in Europa, dem Nahen Osten, Asien und Afrika tätig. Die Anwaltsgruppe bietet Beratungsleistungen in 44 Büros an.

www.eversheds.at

